

Neuberufung Heinz und Gisela Friederichs-Stiftungsprofessur

[Pressemitteilung 25.10.2016]

Zum Wintersemester 2016/17 hat die Künstlerin Britta Thie die Heinz und Gisela Friederichs-Stiftungsprofessur an der HfG Offenbach übernommen. Sie wird für zwei Semester **Performance** lehren.

Britta Thie setzt sich in ihrer künstlerischen Praxis mit neuen Technologien und der Beziehung zwischen dem Selbst und seiner digitalen Repräsentation auseinander. 2013 schloss sie als Meisterschülerin in der Klasse von Hito Steyerl an der Universität der Künste in Berlin ihr Studium ab, für das sie von der Studienstiftung des deutschen Volkes mit einem Stipendium gefördert wurde. 2010 bis 2011 erhielt sie vom DAAD ein Stipendium für ein Auslandssemester an der Cooper Union in New York City und 2015 ein Arbeitsstipendium der Stiftung Kunstfonds. Zu ihren Arbeiten zählen verschiedene, meist elektronische und performative Formate, wie die Modelagentur »SPECIAL SERVICE« (2014), die sechsteilige TV Serie »Translantics« (2015) für die Schirn Kunsthalle Frankfurt und den Fernsehsender Arte; das Theaterstück »l'MDb – A Live-Drama about the tragedy of Rating« (2016) an den Münchner Kammerspielen. Darüber hinaus hat sie ihre Arbeiten zuletzt in den Anthology Film Archives (New York), im Mumok (Wien), bei Auto Italia (London), den Kunst-Werken – Institute for Contemporary Art (Berlin), der Julia Stoschek Collection (Berlin), und dem SCHINKEL Pavillon (Berlin) ausgestellt. 2016 wurden ihre Arbeiten in Einzelausstellungen im Kunstverein Göttingen, und Gruppenausstellungen in der Kestnergesellschaft (Hannover) und dem Museum Abteiberg (Mönchengladbach) gezeigt. Zurzeit arbeitet Thie an einer Serie digitaler Plakatwände, die 2017 im Times Square in der New Yorker Innenstadt im Rahmen einer Ausstellung des Public Art Funds, New York gezeigt werden.

Seit 2001 hat die **Heinz und Gisela Friederichs Stiftung** elf Professuren an der HfG Offenbach ermöglicht. Die in Frankfurt am Main ansässige Stiftung wurde von dem Unternehmer Heinz Friederichs kurz vor dem Tode seiner Ehefrau Gisela Friederichs ins Leben gerufen. Die Stiftung ist in den Förderbereichen Bildende Kunst, Soziales und Berufsbildung aktiv. Die Finanzierung von Gastprofessuren und Lehrveranstaltungen an hessischen Kunsthochschulen ist eine der Stiftungstätigkeiten.

Weitere Informationen unter:

<http://www.hfg-offenbach.de/de/pages/kunst-1#friederichs-stiftungsprofessur-performance>

Fotocredit: Jonas Holthaus ©2016

Download unter: <http://bit.ly/2eB6swF>

Verwendung bitte nur im redaktionellen Kontext.